

Biotopname										TK10						Biotop-Nr.															
Verlandungskomplex am Südufer des Tiefen Sees		X								0508 - 432 - 4020																					
Standort /Geologie										Anschluß in TK																					
Abrutsch-/Abschlämmassen										-																					
Naturraum		Kuppiges Tollensegebiet mit Werder								Luftbild-Nr.						Film-Nr.						Bild-Nr.									
3 2 0																79						0315									
Landkreis / Kreisfreie Stadt				Gemeinde / Stadt				Größe in ha						Größe in m						min. Breite in m						max. Breite in m					
Mecklenburg-Strelitz				Möllenbeck				0												7139											
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis								1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																							
09758																															
Schutzmerkmale				NLP				FND				NP				FiB															
geschützt nach §20 LNatG M-V				NSG				LSG				BR				FFH-Geb.															
				ND				GLB				FnB				Wald-Totalreservat															
Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode																	
Code		V R W		V G R																											
%		7 0		3 0																											
Vegetationseinheiten																															
Uferseggen-Wasserschwaden-Röhricht; Uferseggenried																															
Habitate + Strukturen																															
Beschreibung / Besonderheiten																															
Bei dem Biotop handelt es sich um einen Verlandungskomplex am Ufer eines Sees. Das Substrat besteht großflächig aus Schlamm, der Nährstoffhaushalt besitzt eutrophen Charakter. Die Wasserstufe wird durch offenes Wasser gekennzeichnet, das Relief ist eben. Die Fläche wird nicht genutzt, und sie wird im Süden und Osten von intensiv genutztem Grünland begrenzt. An der Grenze zum See befindet sich ein Gehölzsaum, in westlicher Richtung Gebüsch. Die Vegetation wird von Uferseggen-Wasserschwaden-Röhricht geprägt, es finden sich jedoch sowohl im Norden als auch im Süden je eine größere Fläche von Uferseggenried. Die dominanten Arten sind Ufer-Segge und Wasser-Schwaden. Vereinzelt wachsen Wasser-Schwertlilie und Flutender Schwaden sowie die Gemeine Sumpf-Kresse. Das Biotop ist ungefährdet.																															
Wertbestimmende Kriterien																															
Artenreichtum (Flora)												vielfältige Standortverhältnisse																			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten												historische Nutzungsformen																			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand												aktuelle Nutzung																			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft												Flächengröße / Länge																			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops												Umgebung relativ störungsarm																			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops												landschaftsprägender Charakter																			
typische Zonierung von Biotoptypen												Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																			
Struktur- und Habitatreichtum																															
Gefährdung																															
keine Gefährdung X																															
Empfehlung																															

[illegible]